

# Herdorf ist mit 0:4 beim Tabellenführer gut bedient

Kreisliga A: Alpenrod kann auch höher gewinnen – Wildes Kräftemessen in Niederfischbach – Weyerbusch enttäuscht und bleibt am Tabellenende

Von Jens Kötting

**Kreis Altenkirchen.** In der Kreisliga A Westerwald/Sieg kam es am letzten Hinrunden-Spieltag fast ausschließlich zu Duellen zwischen Teams aus der oberen gegen jene aus der unteren Tabellenregion. Den besseren Ausgang hatten dabei stets die Favoriten für sich.

## Spiel der Woche

**SSV Weyerbusch – SG Herschbach/Girkenroth/Salz 1:4 (0:1).** SSV-Coach Ingo Neuhaus war nach dem Spiel bedient: „Wir machen wieder zwei dumme Fehler, laden den Gegner ein und verlieren die Spiele selbst. Das ist sehr schade.“ Nach zwei Treffern kurz vor und nach der Pause von Maximilian Hannappel (44., 46.) waren die Gäste auf der Siegerstraße, doch Marco Simonis gelang postwendend (51.) der Anschlusstreffer für die Weyerbuscher. In ihrer Drangphase schwächten sich die Hausherren aber selbst, als Thomas Sieber in der 63. Minute Gelb-Rot sah (Meckern und Foulspiel). SSV-Keeper Kazim Sobczak hielt zwar danach noch einen Foulelfmeter von Hannappel (70.), doch Christopher Wolff machte zwei Minuten später nach einem Konter den Sieg für den starken Aufsteiger perfekt. In der 82. Minute gelang Lucas Hellmann noch der vierte Treffer für die Gäste.

**Weyerbusch:** Sobczak – Esch, Holterbach, Reinhardt (69. Kollikowski), Abel (77. Ring), Mohr (71. Streginski), Eßer, Sieber, Dielmann (10. Künstler), Heynen, Simonis.

**Herschbach:** Morawiec-Zingel – C. Horz, Arnst (80. Erol), Johann Horz, Lütkefieder, Hellmann, Hannappel, Jonas Horz, Ebenig, Groß, Wolff (75. Fritz).

**SG Alpenrod-Lochum/Nisterthal/Unnau – SG Herdorf 4:0 (1:0).** Der Tabellenführer zeigte sich von der ersten Saisonniederlage in Schönstein gut erholt und ging bereits in der neunten Minute durch einen Treffer von Spielertrainer Björn Hellinghausen in Führung. Trotz der frühen Führung taten sich die Gastgeber aber danach schwer und die Gäste hielten gut dagegen. Im zweiten Abschnitt war es dann ein Spiel auf ein Tor und der Sieg hätte auch noch höher ausfallen können. Tim Kemper erhöhte in der 56. Minute, danach traf zunächst Louis Kammerl ins eigene Netz (78.) und Jannis Pörtner (82.) dann zum Endstand. Die Heimelf hatte noch Pech bei je einem Pfosten- und Lattentreffer und vergab einige Chancen.

**SG Rennerod/Irmtraut/Seck – VfB Niederdreisbach 2:3 (2:1).** Im ersten Abschnitt verpennten die Hausherren zwar die Anfangsphase, waren danach aber tonangebend und gingen mit einer verdienten Führung in die Kabine. Nick Loewen brachte die SG in Führung (15.), nach dem Ausgleich von Kevin Buchner (17.) traf Maximilian Strauch zur erneuten Führung für die Hausherren (26.). Nach dem Seitenwechsel lief dann aber nichts mehr zusammen im Spiel der Renneroder, sodass die Gäste dank eines Doppelschlags kurz nach der Pause durch Stefan Ermer (50.) und Sandro Josten (54.) drei Punkte mit auf die Rückfahrt nehmen durften.

**SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod II – SG 06 Betzdorf 1:3 (1:2).** Auf dem schwer bespielbaren Rasen in Willmenrod sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Par-

tie mit einem verdienten Sieger. In einem Spiel mit vielen Nickligkeiten und einigen Gelben Karten nutzten die Gäste ihre Chancen eiskalt. Zunächst gingen jedoch die Hausherren durch einen Freistoßtreffer von Jannis Mohr in der elften Minute in Führung, doch Kenny Scherreiks (35.) und Ersel Sahin (40.) wendeten noch vor dem Seitenwechsel die Partie zugunsten der Betzdorfer. Auch nach dem Seitenwechsel erwiesen sich die Gäste als cleverer und abgezockter und Scherreiks machte mit seinem zweiten Treffer in der 81. Minute den Auswärtsdreier perfekt.

## SG Gebhardshainer Land Steinerod-Dauersberg – SG Alsdorf/Kirchen/Freusberg/Wehbach 0:0.

In einem Spiel auf niedrigem Niveau waren die Hausherren dem Siegtreffer näher als die Gäste, mussten sich aber mit einem Punkt zufriedengeben. Im ersten Abschnitt hatten die Gastgeber mehr vom Spiel und vergaben in ihrer Drangphase drei gute Chancen, während der Gast nur eine echte Torchance zu verzeichnen hatte. Die zweite Hälfte verlief sehr zerfahren und beide Teams hatten je eine Torchance. Enis Caglayan, Trainer der Gastgeber, meinte nach der Partie: „Ich denke, Alsdorf kann mit dem Punkt besser leben als wir. Aber ein Punkt ist besser als nichts. Für uns war aber mehr drin.“

**SV Niederfischbach – Spfr Schönstein 5:3 (4:1).** Die Adlerträger zeigten perfekte 44 Minuten, um dann innerhalb von vier Minuten fast alles zu verspielen. Zunächst lief es für den SV wie geschmiert, man war dominant und nutzte seine Chancen konsequent. Kurz vor und kurz nach der Pause verwer-



In einer Partie auf bescheidenem Niveau trennten sich die SG Gebhardshainer Land (in Blau Steffen Prinz) und die SG Alsdorf (in Rot Onurcan Tanriverdi) torlos.

Foto: Jogi

teten die Sportfreunde dann ihrerseits drei Gelegenheiten und waren wieder dran. Die „Föschber“ bewahrten aber Ruhe und fanden zurück ins Spiel. Fynn Jona Barth scheiterte zwar in der 75. Minute per Foulelfmeter an Tobias Neuhoff, doch in der Schlussphase gelang noch der erlösende fünfte Treffer. Torfolge: 1:0, 2:0 beide Simon Langenbach (6., 16.), 3:0 Daniel Krämer (23.), 4:0 Fynn Jona

Barth (44.), 4:1 Marcus Meyer (44.), 4:2 Sebastian Simon (47.), 4:3 Marcus Meyer (48.), 5:3 Jan Schmidt (82.).

**DJK Friesenhagen – SG Honigsessen/Katzwinkel 4:2 (3:1).** In einem echten Derby vor 200 Zuschauern waren die Hausherren das bessere Team und feierten einen absolut verdienten Sieg. Nach dem Treffer von Julian Nievel (12.) für die Gäs-

te drehten Felix Jung (14.), Hüseyin Samurkas (38.) und Patrick Kroll (45.+2) das Spiel zu Gunsten der DJK. Nach einigen Gelben Karten im zweiten Abschnitt konnte Marcel Reuber in der 69. Minute für den Aufsteiger verkürzen und die Friesenhagener gerieten leicht ins Schwimmen. Mit dem Treffer von Janosch Schmallenbach in der 86. Minute war die Partie dann aber entschieden.

# „Föschber“ Reserve reicht im Kellerduell die Rote Laterne weiter

Kreisliga B: Hamm verschießt bei ungefährdetem Sieg noch zwei Foulelfmeter – Harbach schießt sich den Frust von der Seele – Spitzenduo landet 4:0-Erfolge

**Kreis Altenkirchen.** In der Kreisliga B2 Westerwald/Sieg stehen nach der Hinrunde mit den Rheinlandliga-Reserven des VfB Wissen und der SG Altenkirchen zwei Teams punktgleich an der Spitze, während es am Tabellenende wieder einen Wechsel gab.

**SG Atzelgift/Nister – SG Honigsessen/Katzwinkel II 4:0 (3:0).** Im ersten Heimspiel auf dem neuen Kunstrasen in Atzelgift feierten die Hausherren einen klaren und hochverdienten Sieg. Vor knapp 200 Zuschauern war das Spiel bereits zur Pause entschieden. Steffen Giehl traf bereits in der dritten Minute zur Führung und Kevin Kostka verwandelte in der 37. Minute einen Handelfmeter. Kurz vor der Pause traf Giehl zum zweiten Mal (44.). Für die dominant aufspielenden Gastgeber erzielte Leon Giehl bereits in der 52. Minute den Endstand. In der 75. Minute sah Gästeker Björn Wagner die Rote Karte nach einer Notbremse.

**VfB Wissen II – SG Bruchertseifen/Eichelhardt 4:0 (3:0).** Der Tabellenführer gab sich im Lokalderby keine Blöße und fuhr einen nie gefährdeten Sieg ein. Im ersten Durchgang war der VfB klar tonangebend und hätte auch noch höher führen können. Nach dem Seitenwechsel waren die Gäste etwas besser im Spiel und hielten die Niederlage in Grenzen, hatten aber auch Glück bei einem Aluminiumtreffer der Hausherren. Die Tore für die Wissener erzielten Julian Happ (7.), Simon Ebach (16.), Furkan Cifci (45.+1) und Lucas Brenner (86.).

**SG Gebhardshainer Land Steinerod II – SG Altenkirchen/Neiterosen II 0:4 (0:4).** Die Kreisstädter machten in einer ausgeglichenen ersten Halbzeit innerhalb von sechs Minuten alles klar. Nach dem

glücklichen Führungstreffer von Bastian Wagner in der 25. Minute erhöhte Raul Castro Dominguez (29.) und Florian Raasch (31.) kurze Zeit später und brachten ihr Team auf die Siegerstraße. Noch vor der Pause traf erneut Castro Dominguez (42.) zum Endstand. Aufgrund eines Chancenplus' ein verdienter Sieg der Gäste.

**SV Niederfischbach II – FSV Kropbach 5:2 (4:2).** In einer turbulenten Anfangsphase sahen die Zuschauer gleich drei Treffer in den ersten zehn Minuten. Die Gäste gingen bereits in der dritten Minute durch einen Treffer von Daniel Schneider in Führung, doch die „Föschber“ glichen nur vier Minuten später durch Patrick Hering aus, ehe in der zehnten Minute Andre Hensel per Foulelfmeter zur

SV-Führung traf. Diese konnte aber Florian Müller in der 20. Minute für den FSV wettmachen, ehe Lars Böhning in der 33. Minute ein Eigentor unterließ und die Hausherren erneut vorne waren. Erik Schmidt erhöhte nur drei Minuten später, und in der sehr zerfahrenen zweiten Halbzeit traf Jan Jakobsen mit dem Schlusspfiff (90.) zum fünften Mal für die Gastgeber. Die Adlerträger verließen dadurch den letzten Platz und überließen den Kropbachern die Rote Laterne.

**SG Niedererbach-Niederhausen – SG Mittelhof/Niederhövels 1:2 (0:0).** Ein glücklicher Sieg der Gäste, die damit dem Spitzenduo auf den Fersen bleiben. Die Hausherren mussten ab der 55. Minute in Unterzahl spielen, nachdem Robin Hausmann nach wiederholtem

Foulspiel Gelb-Rot gesehen hatte. Zunächst gingen die Niederbacher aber dann in Führung durch den Treffer von Normen Moosmann in der 62. Minute. Gästespielertrainer Michael Trautmann konnte jedoch nur drei Minuten später einen Foulelfmeter verwandeln und traf in der 74. Minute auch zum Sieg. In der 84. Minute sah auch noch Gästespieler Marvin Franke nach wiederholtem Foulspiel Gelb-Rot. Trautmann war nach der Partie erleichtert: „Es war das erwartet schwere Spiel. Niederbacher hat auch mit zehn Mann nicht aufgegeben und kurz vor Schluss Pech bei einem Lattentref. Wir hatten heute das Glück, das wir uns in den letzten Wochen erarbeitet haben.“

**SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen II – VfL Hamm 0:3 (0:1).** Die Hausherren zeigten eine schwache Vorstellung geprägt von Fehlpässen und Ungenauigkeiten. Die Gäste hingegen nutzten ihre Chancen konsequent und gingen als verdienter Sieger vom Platz. Simon Langemann (28., 71.) traf zwei Mal, der dritte Treffer in der 58. Minute resultierte aus einem Eigentor. Vom Elfmeterpunkt zeigten sich die „Hämmscher“ aber nicht treffsicher: In der 37. Minute scheiterte Daniel Stoll mit einem Foulelfmeter an der Latte und in der 74. Minute parierte SG-Feldspieler Mirko Vanderliek einen Foulelfmeter von Erik Zimmermann, nachdem sich Torwart Louis Hommes zuvor verletzt hatte und ausgewechselt werden musste.

**SG Harbach/Offhausen-Herkersdorf – SG Berod-Wahlrod/Lautert-Oberdreis II 6:2 (1:1).** In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit brachte Lars Wiedner die Hausherren zunächst in Front, Calvin Groß konnte neun Minuten später

ausgleichen. Im zweiten Abschnitt zeigten sich die Gastgeber dann sehr effizient und schossen sich den Frust der letzten Wochen von der Seele. Kevin Flader (61.), erneut Wiedner (67.) und Dennis Bender (72.) machten innerhalb von elf Minuten alles klar. Fabian Runge konnte in der 80. Minute zwar noch mal für die Gäste verkürzen, doch Luca Link (82.) und Marvin Schüller (84.) schraubten das Ergebnis in der Schlussphase noch in die Höhe. Jens Kötting

## Kreisliga B 1

**SSV Hattert – SG Nauroth/Mörlen/Norken 2:1 (2:1).** Dank eines knappen Sieges beendet der SSV Hattert die Hinrunde auf dem dritten Tabellenplatz. Völlig anders sieht es nunmehr bei den Gästen der SG Nauroth/Mörlen/Norken aus, welche sich als A-Klassenabsteiger im unteren Tabellendrittel wiederfinden. Tore: 0:1 Lukas Schmidt (5.), 1:1 Marvin Schumann (7.), 2:1 Elias Voigt (18.).

**Spfr Daaden – SG Weitfeld II 7:0 (1:0).** Nichts anbrennen ließen die Sportfreunde aus Daaden beim Heimspiel über Weitfeld Reserve. Dennoch war Heimtrainer André Ermer nicht ganz zufrieden: „Der Sieg geht natürlich völlig in Ordnung, aber wir hätten bereits im ersten Durchgang höher führen müssen.“ Tore: 1:0 Mefail Rahimovic (23.), 2:0, 3:0 Felix Jung (51., 62.), 4:0 Mefail Rahimovic (66.), 5:0 Rinor Maxhuni (71.), 6:0 Orhan Fazljiji (72.), 7:0 Maximilian Groß (76.).

**SV Derschen – SG Niederroßbach II 3:0 (2:0).** Eine gute Leistung zum Hinrundenabschluss zeigten die Adler aus Derschen. „Nach den eher schlechten Ergebnissen der letzten Wochen haben wir uns den Sieg heute definitiv verdient“, be-

richtete SV-Trainer Sören Trippler. Tore: 1:0, 2:0 Tobias Heckes (10., 40.), 3:0 Fabian Schlitzer (80.).

Max Buchmayer

## Kreisliga B Nord Ww/Wied

**SG DJK Neustadt-Ferndal – VfL Oberlahr-Flammersfeld 2:2 (1:0).** Neustadt erzielte in beiden Halbzeiten einen frühen Treffer. „In der zweiten Hälfte wurde Oberlahr immer stärker. In der Schlussphase trafen die Gäste noch den Pfosten, während von uns gar nichts mehr kam. Es war ein schmeichelhafter Punktgewinn für uns“, fand DJK-Abteilungsleiter Raffael Weber. Tore: 1:0 Philipp Hallerbach (2.), 2:0 Hendrik Holl (48.), 2:1, 2:2 Timothy Hayward (56., 67.). Zuschauer: 150.

**SV Güllesheim – SV Leutesdorf 5:0 (1:0).** Der SV Leutesdorf konnte den ersten Durchgang noch ausgeglichen gestalten. „Nach der Pause waren wir stärker und haben das Spiel dominiert. Aufgrund der zweiten Hälfte geht der Sieg auch in der Höhe in Ordnung“, meinte der Güllesheimer Abteilungsleiter Daniel Kessler. Tore: 1:0 Jakob Kutscher (15.), 2:0 Lush Kerellaj (52.), 3:0 Iwo Neumann (59.), 4:0 Lush Kerellaj (75.), 5:0 Kevin Schmidt (80.). Zuschauer: 40.

**SG Feldkirchen – SG Ellingen II 1:3 (0:1).** In der ersten Halbzeit war Feldkirchen die bessere Mannschaft. „Der berechtigte Elfmeter hat uns zurückgeworfen. In der ersten Viertelstunde nach dem Seitenwechsel war Ellingen ganz klar am Drücker und hat die Partie in dieser Phase entschieden“, berichtete der Feldkirchener Trainer Stefan Linnig. Tore: 0:1 Jonas Eul (14., Foulelfmeter), 0:2 Lerato POWane (52.), 0:3 Nico Domhardt (60.), 1:3 Rufus Effenberger (67.). Zuschauer: 70. Daniel Korzilius



Fabian Franz (links) und die SG Altenkirchen II ließen sich von Max Böhmer (rechts) und der SG Gebhardshainer Land II nicht aufhalten. Der 4:0-Erfolg des Favoriten war bereits zu Pause in Stein gemeißelt.

Foto: Jogi